



---

## Technische Daten

### Eingang

Sensor-Eingang:	4 x DMS-Vollbrücke
Abgleich:	nicht erforderlich

### Ausgänge

Sensor-Ausgang:	1 x DMS-Vollbrücke
-----------------	--------------------

### Netzteil

Versorgungsspannung:	keine externes Speisegerät zur Versorgung der DMS-Brücken kann bei Bedarf angeschlossen werden
----------------------	---

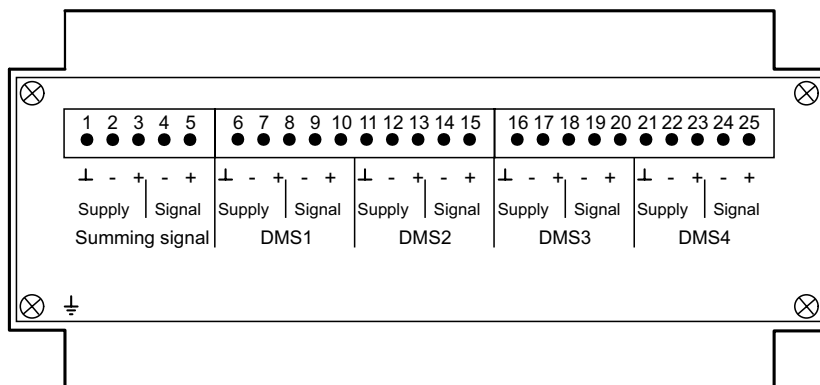
### Umgebungsbedingungen

Arbeits-Temperaturbereich:	-20°C ... 60°C
Lager-Temperaturbereich:	-20°C ... 70°C

### Abmessungen

Gehäuse:	160 x 80 x 60 mm
Befestigung:	innenliegende Befestigungslöcher in Schraubenkanälen
Gehäusematerial:	Alu-Druckguß
Farbe:	Unterteil: RAL 7035 lichtgrau Deckel: RAL 7040 fenstergrau
Schutzart:	IP 65
Gewicht:	ca. 0,75 kg
Anschluß:	Schraub-Steckklemmen im Gehäuse bis 2,5 mm <sup>2</sup> über 5 x Pg9-Verschraubung, MS vernickelt

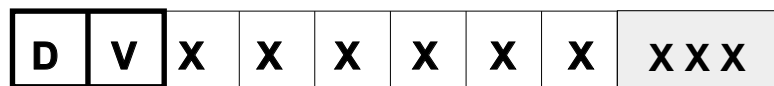
## Bedienung, Einstellhinweise



## Installation, Anschluß

1. Verbinden des 5-fach-Klemmenblock mit dem Meßverstärker.  
Meßverstärker wertet das Summensignal aus.
2. Die Speisespannung wird auf die Klemmen "Supply" (2 (-), 3 (+)) gelegt, sofern alle vorgesehenen DMS-Aufnehmer parallel gespeist werden.  
Der Meßverstärker muß dafür über eine leistungsfähige Geberversorgung verfügen.  
Andernfalls wird ein externes Speisegerät angeschlossen.
3. Die Klemmen "Signal" (4 (-), 5 (+)) werden mit dem Eingang des Meßverstärkers verbunden.  
Bei abgeschirmter Leitung kann der Schirm auf der Klemme "Massesymbol" aufgelegt werden.
4. Zwei 10fach-Klemmenblöcke sind für den Anschluß von je zwei DMS-Aufnehmern vorgesehen.
5. Aufnehmerspeisungen werden auf die Klemmen "Supply" aufgelegt.
6. DMS-Ausgangssignale werden auf die Klemmen "Signal" aufgelegt.
7. Vorhandene Abschirmungen können auf die Klemmen "Massesymbol" gelegt werden.

## Bestell-Schlüssel



Nummer	Sensor-Eingang	Sensor-ausgang	Anschluß				Meßbereich
0	4 x DMS-Vollbrücke	1 x DMS-Vollbrücke	Pg9-Verschraubung				ohne